Vorlage Nr. 66/2026
zu TOP 02
der Sitzung am 02.12.2026

Sanierung Wirtschaftswege
hier: Weg zwischen Wildgehege und Michelbach

Anlagen: Lageplan Pfaffenhofen 1 und 2

Sachverhalt:

Der Gemeinderat hat die Verwaltung beauftragt, Mittel für die Sanierung der Wirtschaftswege einzuplanen. Eine Priorisierung der notwendigen Arbeiten ist bisher nicht erfolgt.

Im Wirtschaftsweg ab dem Wildgehege Richtung Michelbach führt die Netze BW derzeit Arbeiten durch. Dadurch ergibt sich die Möglichkeit, die schadhaften Stellen des Wegs von der dort tätigen Firma ausbessern zu lassen. Die Verwaltung hat das Angebot geprüft und mit einer weiteren groben Kostenschätzung verglichen. Das Ergebnis der Prüfung: Die Instandsetzung ist im Zuge dieser Maßnahme günstiger als bei einer separaten Ausschreibung.

Der Lageplan zeigt die betroffenen Abschnitte, die schadhaften Stellen sind markiert. Bezüglich des Abtrages geht die Firma aktuell von einer Asphaltstärke von bis zu 10 cm aus. Die Firma hofft, darunter auf einen tragfähigen Untergrund zu treffen, der nach dem Abtrag der Asphaltschicht nochmals neu verdichten wird. Sollte an kleineren Stellen etwas Material aufgefüllt werde müssen, so wäre dies bereits im Angebot enthalten.

Für die Maßnahme spricht vor allem der wirtschaftliche Vorteil: Da die Netze BW ohnehin im Wirtschaftsweg arbeitet, entfallen Baustelleneinrichtung und Transport weitgehend, und die Instandsetzung fällt damit günstiger aus als eine eigenständige Maßnahme. Zugleich werden die Schäden behoben, bevor sie weiter fortschreiten, sodass sich auch die späteren Folgekosten verringern.

Die Maßnahme ist nicht Teil der bisher von Seiten des Gremiums genannten Wirtschaftswege. Die Kosten sind geschätzt. Die genauen Mengen sind noch durch Aufmaß zu ermitteln.

Die Maßnahme ist im Haushaltsplan nicht veranschlagt. Es handelt sich daher um eine außerplanmäßige Ausgabe, für deren Genehmigung der Gemeinderat zuständig ist.

Die Auftragssumme beläuft sich gemäß Angebot vom 16.11.2026, ausgehend von unbelastetem Asphalt, auf 35.856,96 € brutto.

Die Firma Leonhard Weiß hat bereits die Ergebnisse der Beprobung erhalten. Der Asphalt wurde als nicht belastet eingestuft.

Die Verwaltung empfiehlt, das Angebot anzunehmen. Der Wirtschaftsweg ist sanierungsbedürftig, die Ausbesserung im Zuge der laufenden Netze-BW-Arbeiten ist wirtschaftlich sinnvoll und günstiger als eine eigenständige Maßnahme.

Die Umsetzung in diesem Zusammenhang ist nur vorgesehen, wenn der Gemeinderat die Sanierung des Weges priorisiert. Die Ausgabe ist außerplanmäßig und soll durch Einsparungen bei anderen Unterhaltungsmaßnahmen gedeckt werden.

Beschlussvorschlag:

1. Die Sanierung des Wirtschaftswegs ab dem Wildgehege Richtung Michelbach wird vom Gemeinderat priorisiert.

3. Die schadhaften Stellen werden im Zuge der laufenden Arbeiten der Netze BW durch die dort tätige Firma Leonhard Weiss GmbH & Co. KG Bauunternehmung, Steinheimer Str. 3 in 71691 Freiberg am Neckar instandgesetzt.

4. Die Verwaltung wird beauftragt, das Angebot vom 16.11.2026 mit einer Auftragssumme von brutto 35.856,96 € anzunehmen.

5. Die Maßnahme ist im Haushaltsplan nicht veranschlagt. Die Ausgabe von 35.856,96 € wird als außerplanmäßige Ausgabe genehmigt. Die Deckung soll durch Einsparungen bei anderen Unterhaltungsmaßnahmen erfolgen.

6. Die Vorlage wird Bestandteil des Protokolls.